



30. März 2022

## **Radsaisonvorbereitungen in vollem Gang**

*Paten machen Knotenpunkte fit für das Anradeln*

In der Prignitz kommt man nicht an ihnen vorbei. Insgesamt 133 Knotenpunkte weisen den Weg über 1.170 Kilometer Radwegenetz. Seit 2016 werden die Knotenpunkte ergänzt durch Leistungsträgertafeln, die Unterkünfte, Sehenswürdigkeiten und Servicestationen in unmittelbarer Nähe zum Knotenpunkt ausweisen. Die dauerhafte Pflege und Kontrolle der Knotenpunkte bedeutet für die Kommunen und Radwegekoordinatorin Carola Krakow einen immensen Zeit- und Arbeitsaufwand. Zur Unterstützung der Institutionen wurden Patenschaften für Knotenpunkte ausgerufen. „Was sich beim Thema Wandern in Form von Wanderwegewarten schon längst bewährt hat, wurde in der Prignitz für das Radfahren übernommen. Die Knotenpunktpaten sind für die regelmäßige Kontrolle eines Knotenpunktes samt Leistungsträgertafel zuständig.“, so Krakow. Sowohl das Amt Bad Wilsnack/Weisen und die Gemeinde Karstädt beteiligen sich am Patensystem und freuen sich über weitere ehrenamtliche Helfer, denn noch sind nicht alle Knotenpunkte in Patenschaft.

Theresa Glaeser-Fritz hat ihren persönlichen Knotenpunkt immer im Blick. Die Rühstädterin betreut den Knotenpunkt 43 in ihrem Heimatdorf. Bei ihren Spaziergängen mit dem Kinderwagen oder Joggingtouren durch das Dorf passiert sie den Knotenpunkt regelmäßig. „Unsere derzeitigen Paten sind ortskundig und heimatverbunden. Sie bringen ein entsprechendes Maß an Enthusiasmus für die Aufgabe mit, denn die Beschilderung nutzt nicht nur Radlern, die Wertschöpfung in die Region bringen, sondern auch Einheimischen“, erläutert Krakow. Zu den Aufgaben der Paten zählt es nun die Knotenpunkte mindestens vierteljährlich – auf jeden Fall zu Beginn und zum Ende der Fahrradsaison auf ihren Zustand zu überprüfen. Dazu zählen das Vorhandensein aller Fahnenwegweiser, die Prüfung auf Schäden durch Vandalismus oder Umwelteingriffe sowie die Reinigung. Die Informationsübermittlung erfolgt per Foto an den Tourismusverband. Theresa Glaeser-Fritz hatte zum Saisonbeginn mit Verunreinigungen durch Wettereinflüsse zu kämpfen und kurzerhand den Putzlappen geschwungen, um ihr Patenkind pünktlich vor Saisonbeginn wieder zum Glänzen zu bringen.

„Die Prignitz beginnt ihre Radsaison mit dem traditionellen Anradeln am 23. April. Zum 20. Jubiläum führt die diesjährige Anradeltour nach Pritzwalk“, erzählt Krakow. Die Stadt empfängt die Radler mit dem Fest „Pritzwalker Frühlingserwachen“. In Sternfahrten machen sich das Amt Bad Wilsnack/Weisen, die Gemeinde Groß Pankow, die Rolandstadt Perleberg, Pritzwalk, Wittenberge, Wittstock/Dosse, die Gemeinde Heiligengrabe und das Dosse-Seen-Land auf den Weg nach Pritzwalk. Wer sich den Radgruppen anschließen möchte, findet alle Informationen unter [www.dieprignitz.de/anradeln](http://www.dieprignitz.de/anradeln) auf einen Blick.

### Pressekontakt

Tourismusverband Prignitz e.V.

Carola Krakow

03876/30 74 19 25

krakow@dieprignitz.de